

| | |
|---------------------|---|
| Zeitschrift: | Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses |
| Herausgeber: | Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen |
| Band: | 88 (1997) |
| Heft: | 1 |
| Rubrik: | Bücher und elektronische Medien = Livres et médias électroniques |

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

künfte: Tagungsbüro MMB 97, TU Bergakademie Freiberg, Institut für Informatik, B.-v.-Cotta-Strasse 1, D-09596 Freiberg, Dr. K. Richter / Dipl.-Ing. (FH) B. Steffen, Telefon

+49 3731 39 33 34 / 39 31 44, Fax +49 3731 39 26 45, E-Mail mbb97@informatik.tu-freiberg.de. Tagungsinformations: <http://www.tu-freiberg.de/mmb97.html>.



Bücher und elektronische Medien Livres et médias électroniques

Schadstoffe in elektrischen und elektro-nischen Geräten

Emissionsquellen, Toxikologie, Entsorgung und Verwertung. Von: Joachim Schmidt (Hrsg.) und Bernhard Blum. Springer-Verlag, 1996. 226 Seiten, 5 Abbildungen, gebunden. ISBN 3-540-60966-0. Preis: Fr. 86.50.

Bereits heute fallen in Deutschland jährlich rund 1,5 Mio. Tonnen Elektroschrott an, die zum grössten Teil auf Deponien abgelagert werden. Die damit für Mensch und Umwelt verbundenen Gefahren bleiben oft unbeachtet. Insbesondere zum Thema Schadstoffe herrschen vielfach beachtliche Wissensdefizite.

In diesem Buch wird zunächst ein Überblick über die grosse Anzahl der in der Elektrotechnik verwendeten Stoffe gegeben. Eine umfangreiche tabellarische Übersicht ordnet die Werkstoffe dabei den entsprechenden Bauteilen zu. Die beigefügten Datenblätter enthalten ausführliche Informationen über die wichtigsten Problemstoffe unter Berücksichtigung von Emissionsquellen, toxikologischen Daten, Auswirkungen auf Mensch und Umwelt sowie Entsorgungs- und Verwertungsmöglichkeiten.

Bestellfaktor Strom

Ein Leitfaden für Besteller. Ravel-Schriftenreihe mit sechs Heften in einem Ordner. Bundesamt für Konjunkturfragen, 1996. Umfang je Heft 8 Seiten,

insgesamt rund 50 Seiten. Preis je Heft 6 Franken, ganzer Ordner 30 Franken. Bezug unter der Bestellnummer 724.304.0d bei der EDMZ, 3000 Bern, Fax 031 992 00 23. Die Hefte sind auch in französischer Sprache erhältlich.

Zwei Faktoren bestimmen den Stromverbrauch von gebäude- und prozesstechnischen Ausrüstungen: Die energietechnische Qualität einzelner Systeme und Komponenten sowie deren Betrieb. Während Art und Dauer des Betriebes durch das Benutzerverhalten oder durch Anpassung der Regelung während der Systemlebensdauer modifiziert werden können, bleibt der spezifische Elektrizitätsverbrauch der Einrichtung während Jahren oder gar Jahrzehnten weitgehend unverändert. Diese Folgekosten lassen sich durch energieorientierte Bestellungen von Geräten, Systemen und ganzen Einrichtungen deutlich senken. Das Postulat der Energieeffizienz beim Bau und Umbau von Gebäuden und Anlagen, beim Evaluieren und Bestellen von Geräten und Systemen wiegt schwer, denn oft sind die Stromkosten über die Jahre um ein Vielfaches höher als die Investitionskosten. Noch deutlicher schlagen die Kosteneinsparungen zu Buche, wenn Wartungs- und Unterhaltskosten eingerechnet werden. Die Schriftenreihe Bestellfaktor Strom bietet Checklisten zu einer verbesserten Orderung von Neu- und Umbauten, von gebäude- und prozesstechnischen Einrichtungen

sowie von einzelnen Geräten. Die einzelnen Hefte: Einfache Bauten der öffentlichen Hand – für Bauverwalter von Gemeinden und Kantonen sowie Vertreter regionaler Zweckverbände; Bestellnummer 724.304.1d. Umnutzung eines Gewerbehauses – für Hausbesitzer, Verwalter, Beauftragte und Architekten; Bestellnummer 724.304.2d. Industriebeleuchtungen – für Betriebsleiter, Unterhaltsdienste Betrieb und zentrale Dienste; Bestellnummer 724.304.3d. Wärme- und Kälteerzeugung in der Lebensmittelindustrie – für Betriebsleiter, zentrale Unterhalts- und Technikdienste sowie Energieberater; Bestellnummer 724.304.4d. Küchen-einrichtungen – für Heimleiter, Spitalverantwortliche, Restaurateure und Hoteliers; Bestellnummer 724.304.5d. Gerätebestellungen für Wohnbauten – für Verwalter und Eigentümer von Wohnbauten oder Wohnsiedlungen; Bestellnummer 724.304.6d.

Die Klima-Diskussion

Der Bericht des Europäischen Forums für Wissenschaft und Umwelt. Von: John Emsley (Hg.). Dr. Böttiger Verlags-GmbH, D-65006 Wiesbaden, 1996. Paperback, 189 S. ISBN 0-9527734-1-5. Preis: DM 35,-. Im gleichen Verlag: Treibhaus-Kontroverse und Ozon-Problem. Symposium der Europäischen Akademie für Umweltfragen, Leipzig 9.–10. Nov. 1995. Paperback, 236 S. ISBN 3-925725-29-6. Preis: DM 53,-.

Das Buch «Die Klima-Diskussion» ist die erste Veröffentlichung des European Science and Environment Forum (Esef). Mit dieser Publikation will das Esef eine echte wissenschaftliche Diskussion über die Thematik des irdischen Klimas und der möglichen zukünftigen globalen Erwärmung anregen. Im Buch wird die Meinung vertreten, dass die Diskussion der globalen Erwärmung nur noch auf der politischen Ebene stattfinde und die Wissenschaft bloss die notwendigen Informationen liefern. Zitat: «Die meisten Menschen sind sich nicht bewusst, dass die Vorhersage einer globalen Erwärmung

grösstenteils auf Computersimulationen beruht, untermauert durch sorgfältig ausgewählte Klimabeobachtungen und einen nachdrücklichen Lobbyismus. Dahinter steht das Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC), eine einflussreiche Gruppe von Wissenschaftspolitikern, die sich selbst als den Konsens der wissenschaftlichen Auffassung in der Klimafrage darstellt. Es gelangt zu diesem Konsens dadurch, dass es diejenigen Wissenschaftler ausschliesst, die seine Erkenntnisse in Frage stellen. Im vorliegenden Buch hat das Esef einigen dieser Wissenschaftler ein alternatives Forum zur Veröffentlichung ihrer Ansichten zur Verfügung gestellt, wobei das Esef versucht, die Thematik der globalen Erwärmung für eine angemessene wissenschaftliche Diskussion zu öffnen.»

Das Buch wie auch der Tagungsband des Leipzig-Symposiums enthalten viele für die Klimadiskussion relevante Daten und eine kritische Diskussion der gezogenen Schlussfolgerungen. Die im Buch diskutierte Kernfrage, wie es geschehen konnte, dass ein Problem, das noch immer in einen wissenschaftlichen «Nebel» gehüllt ist, innert kürzester Zeit den Status des wichtigsten Umweltproblems bekommen konnte, regt zum Nachdenken an. Auch viele jener, die in der Klima-Diskussion heute trotz allem für das Vorsorgeprinzip eintreten, dürften wünschen, dass die angestrebte Debatte auf der Basis von wissenschaftlich nachvollziehbaren Prinzipien zustande kommt.

Leistungselektronik

Eine Einführung. Von: M. Michel. Springer-Verlag 1996. 2., überarb. Aufl., 309 S., 174 Abb., brosch. ISBN 3-540-60158-9. Preis: Fr 43,-.

Die Leistungselektronik gewinnt an Bedeutung. Das Buch behandelt die wichtigsten Schaltungen und zeigt dabei die Methoden, mit denen das Verhalten der Schaltungen zu beschreiben ist. Damit wird ein